

Satzung über die Festsetzung der Steuersätze für die Grund- und Gewerbesteuer in der Stadt Oberharz am Brocken

Aufgrund des § 25 des Grundsteuergesetzes vom 07.08.1973 (BGBl. I S.965), des § 16 des Gewerbesteuergesetzes vom 21.03.1991 (BGBl. I S.814) und des § 3 Kommunalabgabengesetzes vom Land Sachsen-Anhalt vom 11.06.1991 (GVBl. LSA S.105) i.V. mit § 8 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt vom 15.05.2014 (KVG LSA) hat der Stadtrat der Stadt Oberharz am Brocken in seiner Sitzung am 12.09.2017 die nachstehende Satzung beschlossen:

§1 Steuersätze

Die Steuersätze (Hebesätze) für die Realsteuern werden für das Gebiet der Stadt Oberharz am Brocken wie folgt festgesetzt:

- | | |
|--|----------|
| 1. Grundsteuer A
für die land- und forstwirtschaftlichen Flächen | 350 v.H. |
| 2. Grundsteuer B
für bebaute und unbebaute Grundstücke | |
| - Ortsteile Elend, Sorge, Stiege | 380 v.H. |
| - Ortsteile Stadt Benneckenstein (Harz),
Stadt Elbingerode (Harz), Höhlenort Rübeland,
Susenburg, Neuwerk und Königshütte,
Stadt Hasselfelde, Trautenstein, Tanne | 400 v.H. |
| 3. Gewerbesteuer | |
| - Ortsteil Sorge | 300 v.H. |
| - Ortsteil Stadt Hasselfelde, Trautenstein | 350 v.H. |
| - Ortsteil Stadt Benneckenstein (Harz) | 375 v.H. |
| - Ortsteil Stadt Elbingerode (Harz), Höhlenort Rübeland,
Susenburg, Neuwerk und Königshütte | 380 v.H. |
| - Ortsteile Elend, Stiege, Tanne | 400 v.H. |

§2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt zum 01.01.2017 in Kraft und gilt bis zum Erlass einer neuen Satzung.

Elbingerode, 13.09.2017

Damsch
Bürgermeister

